

Nr. 40/2024

# Wunderfitz

Amtliches Verkündigungsblatt,  
unabhängiges, sinn- und verantwortungsloses  
Intimitätsblatt des Narrenvereins Heudorf 1984 e.V.



NV 'Heuliecher' Heudorf

Preis 333 Cent

# Das war die Fasnet 2023





# ÜBERFÜHRUNG

Emily hat ihre Schulzeit fast schon hinter sich in Klasse 9, sie die Praktikums-Stellen dann verglich.

Ihr Praktikum, die Entscheidung war nicht schwer, will sie machen im Kindi in Eigeltingen, sie mag Kinder sehr.

Doch zum Start da braucht man viele Unterlagen die muss sie vorab alle zusammentragen.

Auch ein Führungszeugnis ist gewünscht für diese Stelle mit Katja fährt sie zum Eigeltinger Rathaus auf die Schnelle.

In Zimmer eins, so steht das auf dem Bescheid liegt das Führungszeugnis dann bereit.

Die Dame der Verwaltung erklärt mit Bedacht dass so ein Führungs-Zeugnis dann 13 Euro macht.

Doch Katja fiel auf der Stelle ein, das sei Mist und Kram weil das Praktika ist im Eigeltinger Kindi Löwenzahn.

Denn es wurde ihnen dabei zugesichert - völlig unbeschattet das der Betrag dafür von der Kommune wird erstattet.

Die Dame sagte und das ist wahr, sie muss trotzdem zahlen und zwar in bar.

Im Anschluss erklärte sie dann behände sich die Rückerstattung im zweiten Stock befände.

Weder Katja noch Emily verstanden die Rechnung - ungelogen denn das Geld wird ja nur von links nach rechts geschoben.

So gingen die beiden, mit wirklich null Bock, gemeinsam nach oben in den zweiten Stock.

Aber statt das Geld in bar zu erhalten musste die Dame kurz innehalten.

Sie sagte zu Katja und Emily, da kann man nur lachen, dass sie für die 13 Euro muss eine Überweisung machen.

Denn Barauszahlungen seien strikt verboten festgelegt von unserer Regierung - den Idioten.

Das kann sicher niemand von uns verstehen wie diese Bürokratie soll weitergehen.

Am Ende muss man, und das ist wichtig einfach nur darüber lachen und zwar richtig.



## DER GEIST IST WILLIG, DAS FLEISCH IST SCHWACH

Carola fuhr vom Metzger heim,  
auf dem Beifahrersitz kam der Einkauf rein.

In jeder Kurve gab es Alarm,  
was ist nur an dem Auto dran?

Voller Panik kam sie zuhause an,  
sofort musste ein Fachmann Probe fahrn.

Die Lösung kam dann ganz geballt,  
das Fleisch daneben war nicht angeschnallt.

(unbekannter Verfasser)



# VERSCHLÜSSELT

Die Widemanns wohnen oben im Altbaugelände  
von der Familie es auch eine Geschichte gibt.

Denn wochenlang hört man Benni und Natalie fluchen,  
weil sie alle einen wichtigen Schlüsselbund suchen.

Der Bund ist groß und eigentlich kann es nicht sein,  
dass man das „Ding“ nicht finden kann daheim.

Der Schlüssel vom Auto, dem Haus und der vom Carport  
wie vom Erdboden verschluckt - die Schlüssel sind fort.

Da hängt der Haussegel schief, das tut nicht gut  
beim Suchen helfen Leo, Luis und selbst der Helmut.

Irgendwann ist es dem Benni dann wirklich zu dumm  
und er lässt alle Schlüssel nachmachen in einem Schwung.

Ein paar Wochen später, Natalie freut sich schon voll,  
denn sie trifft sich mit ihren Freundinnen aus Krumbach und Boll.

Beim Schuhe anziehen stupst ihr was hartes in den Zeh  
sie schreit auf, denn das tat ihr wirklich so richtig weh.

Sie schlüpfte aus den Latschen, oh welch ein Fund  
es klebte an Ihrem Zeh der verlorene Schlüsselbund.

Leo und Luis, die zwei Jungs, wie kanns anders sein  
denen fielen die Schlüssel beim Spielen in die Latschen hinein.

Natalie nichts ahnend die Schuhe in den Schrank innilupft  
und erst nach Wochen wieder in die Treter reinschlüpft.

## WUSSTEN SIE SCHON...

wieso Herbert Braun noch keine tauben  
Ohren hat und weshalb er trotz  
hohem Alter noch ganz gut hört?

Beim Musikfest in der ersten Reihe  
sitzend, steht er auf und zieht einfach  
den Stecker von den Lautsprecher-  
boxen, als vor ihm die Musik und der  
Ansager der Blaskapelle aus Kluffern  
zu laut wurde.

# Ausgespielt

Beim Kirchen-Patrozinium dem heiligen St. Blasius ist das Musizieren ja quasi ein Muss.

Bevor die Eucharistiefeier beginnt im Gotteshaus treten ein paar Musiker noch zum Wasser lassen aus.

So musste auch Michaela Jäger noch schnell aufs Klo neben der Kirche, ins Rathaus, da war sie sehr froh.

So ging sie recht zügig die steile Treppe hinauf und dann nahm das Schicksal auch gleich seinen Lauf.

Denn als Michaela fertig war, das dauerte nicht lange war die Rathhaustüre abgeschlossen – ihr war ganz bange.

Sie stand an der Türe und klopfte und schrie doch niemand vernahm ihre laute Hysterie.

Denn der Musikverein spielte auf der Empore schon längst die Kyrienrufe und Gottes Amore.

So verging der Gottesdienst mit schönem Ton und niemand vermisste das 1. Saxophon.

Erst nach der Feier der Eucharistie hörte man das jemand schrie.

So wurde Michaela dann endlich gerettet welch ein Glück und seither werden alle Musiker durchgezählt vor jedem Stück.



## WUSSTEN SIE SCHON...

dass Haba anstatt zum 60er Geburtstag von Norbert lieber in die Gemeinderatssitzung geht?

Das zumindest hat das Gremium aus seinem eigenen Mund erfahren, er sagte nämlich, dass er Gott froh ist hier, in der warmen Stube, sein zu dürfen statt draußen in der Kälte mit Norbert dessen 60iger zu feiern.

# VERZAPFT

Am Grümpelturnier gehört es dazu, man muss es auch lassen dass die Fußballer viel Bier trinken, und zwar in Massen.

Natürlich hat auch Haba immer Dienst und hilft wo er kann an diesem Wochenende steht jeder vom Verein einfach stramm.

Im Bierwagen ist mächtig was los der Rubel rollt, das ist famos.

Ein Fass nach dem anderen wird angestochen und manches hinter der Hecke auch wieder erbrochen.

Nach etlichen Gläsern man glaubt es kaum ist im Fass dann nur noch Schaum.

Dann heißt es für Haba er muss schnell rennen und ein neues Fass mit dem Schlauch verklemmen.

Gesagt, getan er rennt zum Bierwagen und tut ein frisches Fass hertragen.

Doch nach etlichen Versuchen, niemand kommt druff warum aus dem Fass nur entweicht leichte Luft.

X-mal wird der Schlauch exakt positioniert und der Druck frisch austariert.

Doch die Gläser bleiben leer ein anderes Fass muss schließlich her.

Beim Wegtragen in den Leergutwagen man muss es schlichtweg deutlich sagen wurde dann festgestellt woher kam das Malheur, denn das Fass war schlichtweg schon leer.

Haba hat zwischen den Schiedsrichterpfeifen sich im Bierwagen wohl etwas vergriffen.

Schnell wurde ein volles Fässle installiert und das Bier wieder literweise inhaliert.



## WUSSTEN SIE SCHON...

dass Lesen schlau macht?

Aus einer Bücherkiste am Rathaus durfte sich jedes Kind ein Buch mit nachhause nehmen. Dies machte auch Jule Baumann, sie brachte das Buch dann nachhause und ging dann noch einmal an die Kiste um sich ein weiteres Buch zu holen. Wie oft Jule an diesem Tag nachhause gelaufen ist, wieviel Bücher Jule jetzt zuhause hat und in welchem Buch sie den Tipp gelesen hat, ist der Redaktion leider nicht bekannt.



# Ausgetrunken

Am Eieressen wird das Bilderrätsel aufgelöst  
und damit jedes Portrait letztlich entblößt.

Im letzten Jahr geht der ersehnte Gewinn, dass ist der Knüller  
in die Rorgenwieserstraße zu Diana und Frank Müller.

Errätselt haben die beiden den zweiten Platz  
der Preis dafür war eine Flasche Schnaps.

Doch an dem Abend als das Eieressen war  
machten sich die Müllers sich dann doch rar.

Denn ein anderer Termin kam dazwischen oder sie waren krank  
der Redaktion sind die Gründe der Abwesenheit nicht bekannt.

Auf jedenfall kam zur späterer Stunde  
eine Schnaps-Runde aus Präsis Munde.

Norbert lud alle auf eine „kurze“ Runde ein  
er kippte Schnaps großzügig in die Gläser rein.

Alle trunken und hatten viel Spaß  
ein mancher die Zeit um sich vergaß.

Die Runde war lustig gar bis zum Schluss  
und die Flasche war leer bis zum letzten Schuss.

Doch plötzlich merkte einer von der Bande  
die Flasche war der Gewinn von Müllers - ach du Schande.

Alle mussten richtig laut lachen,  
das dem Präsi passieren solche Sachen.

Denn er musste dann wohl zur Silvia am nächsten Morgen  
und eine volle Flasche Schnapps für Müllers zu besorgen  
um diese dann festlich zu übergeben  
als wäre sie niemals leer gewesen.

# 40 Jahre Narrenverein Heuliecher Heudorf



## VEREINSGRÜNDUNG

Am 14. März 1984 traf sich eine stattliche Zahl von Narren im „Löwen“ in Heudorf mit dem Ziel, einen Narrenverein zu gründen und damit der Fasnacht ein stärkeres organisatorisches Band zu geben. Dies gelang in dieser Sitzung auch. Zum 1. Vorsitzenden wurde Werner Kuntz gewählt, zu seinem Stellvertreter Franz Moll. Kassier wurde Reinhard Klemt, Schriftführer H.J. Schuster. Narrenräte wurden Helmut Widemann, Karl-Heinz Schober, Leopold Roth, Franz Jäger und Herbert Braun. Zur Gründungsversammlung ist im Protokollbuch vermerkt: „Die Gründungsveranstaltung endete mit einem länger dauernden Umtrunk, der sich bis tief in die Nacht erstreckte und manchem am nächsten Morgen einen schweren Kopf bereitete.“ In seiner Satzung stellte sich der neue Verein die Aufgaben, das lokale „altergebrachte fastnächtlige Brauchtum“ zu erhalten, aber auch Kontaktpflege mit anderen Narren und Narrenvereinen u.a. durch Besuch von Narrentreffen zu halten. Dies tat man anfangs in Fuhrmannskiteln. Bereits 1985 nahm der Narrenverein erstmals an einem Umzug in Liptingen teil, und kam da auch gleich im Fernsehen.

## DIE ORTSFASNET VOR DER VEREINSGRÜNDUNG

Die Heudorfer Fasnet beginnt keineswegs erst mit der Vereinsgündung 1984. Fasnächtliches und närrisches Brauchtum vielmehr schon lange zuvor überliefert. Es ist erstmals schriftlich belegt anno 1821 in der Pfarrchronik: Der Heudorfer Pfarrer berichtete von wüsten Maskeraden und Vergnügungen auf den Gassen und kritisierte vor allem die „Fastnachtsvergrabereien“, die bis Aschermittwoch andauerten. Der Pfarrer zeigte die jungen Narren beim Bezirksamt an, sie mussten dorthin zum Verhör. Die jungen Heudorfer rächten sich, sie nahmen die Anzeige dem Pfarrer übel, ließen nachts die Gänse aus dem Pfarrhof frei, eine hängten sie am Tor des Pfarrschopfs auf.

Im weiteren Verlauf des 19. Jh., u.a. 1842, finden wir im Nellenburger Bote zahlreiche zusätzliche Fasnetsbelege, insbesondere Hinweise auf Fasnetveranstaltungen (Karnevalsabende, Fasnetbälle). Dieser kurze Rückgriff auf die Zeit lange vor 1984, dem Jahr der Gründung unseres Vereins, soll aufzuzeigen, dass Fasnacht bei uns im Ort eine lange Tradition hat.

Das Narrenbaumeinholen und der Zug mit dem Baum durch das Dorf am Schmotzigen Dunschdig, der Hemdklonkerumzug am Abend des Schmotzigen, aber auch der unter einem besonderen Motto stehende Umzug am Sonntag sind seit vielen Jahrzehnten traditionelle Elemente unserer Fasnacht. Drei alte Figuren unserer Dorffasnet es schon längst vor der Gründung des Vereins gegeben:

## WISCHENFÜHRER

Der in einen Leinensack gehüllte, mit Stroh voll gepackte Wischenführer lenkt mit einem Pfluggestell, der sog. Wische, am Schmotzigen den Narrenbaum durch das Dorf. Diese Figur ist vermutlich mit dem Strohbären, Strohglonki oder Wuscht verwandt. Nach dem Volkskundler und Fasnetforscher Prof. Werner Metzger sind diese Figuren ein Symbol für die zügellose Völlerei an Fasnet, am Vorabend der Fastenzeit.



### EIERSAMMLERPAAR

Dieses traditionsreiche Narrenfigurenpaar geht am Schmotzigen von Haus zu Haus und sammelt Eier. In der Regel sind es zwei junge Männer, die als Paar verkleidet sind. Es handelt sich vermutlich beim Eiersammeln an Fasnet, am Vorabend der Fastenzeit, um einen alten Haischebrauch. Die Eier werden am Ende der Fasnacht von den an der Fasnacht Mitwirkenden verzehrt.

### NARRENPOLIZEI

Er sorgt mit großer Schelle und Autorität stiftender Uniform für Ruhe und Ordnung, eine Figur, die auch an anderen Orten Brauchelement ist.



### EINFÜHRUNG HEULIECHER-HÄS 1992-94

Nach der Vereinsgründung 1984 waren die aktiven Mitglieder des Vereins mehrere Jahre zwar in einheitlichem Kleid, aber eben nur in eher einfachen Fuhrmannskitteln unterwegs.

Ab 1992 machte man sich mit dem damaligen Konstanzer Kreisarchivar und Brauchtumskenner Dr. Franz Götz, Gedanken über ein ortsspezifisches Fasnetthäs. Entschieden hat man sich schließlich für die Figur des Heuliecher, eine Figur in bäuerlicher Kleidung des 16. Jahrhunderts. Der Heuliecher ist ein landwirtschaftliches Gerät zum Herausziehen und Lockern des Heus auf dem Heustock. Die Herren von Heudorf, ein bekanntes mittelalterliches Rittergeschlecht, führten dieses Gerät in ihrem Wappen. Später übernahm die Gemeinde Heudorf diese Wappenfigur. Der Heuliecher ist sozusagen das Markenzeichen der Heudorfer.

Nach fast zweijähriger Planung konnte das neue Narrenkleid dann Ende 1993/Anfang 1994 der Öffentlichkeit präsentiert werden.

### DER HEULIECHER-MANN

ist mit beiger Hose und grünfarbenem Wams, der bis fast an die Knie reicht, bekleidet. Er trägt eine etwas ausgefallene, aber historisch belegte mützenartige Kopfbedeckung.

### DIE HEULIECHER-FRAU

trägt einen gefalteten Rock, darüber eine Schürze, über das weinrote Oberkleid ist ein Schultertuch gelegt. Die Frau trägt eine haubenartige Kopfbedeckung, in der Hand hält sie einen Weidenkorb. Heuliecher -Mann und -Frau tragen den Bundschuh, einen bis über die Knöchel reichenden, und von Bändern und Riemen zusammen gehaltenen Lederschuh, wie er für das späte Mittelalter und die frühe Neuzeit überliefert ist.





### AUFNAHME IN NARRENVEREINIGUNG 1994

Zum 10-jährigen Jubiläum des Narrenvereins Heudorf wurde nicht nur das Heuliecherhäs fertig gestellt, 1994 wurde der Verein auch als Vollmitglied in die Narrenvereinigung Hegau-Bodensee aufgenommen. Bereits am 10. Oktober 1993 nahm der Gesamtkonvent der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee in Großschönach die Heuliecher offiziell als 118. Vollmitglied auf. Der Narrenverein Heuliecher durfte sich dort den Mitgliedszünften der Narrenvereinigung präsentieren. Bis heute in bester Erinnerung geblieben ist die feierliche Aufnahme der Heuliecher am 28. Januar 1994 im „Löwen“ in Heudorf. Kurz vor Beginn der Feier sorgte ein Schneesturm für Lichtausfall. Die Verantwortlichen der Narrenvereinigung mutmaßten, die Heudorfer wollten sich kurzfristig doch noch um die Aufnahme drücken. In kürzester Zeit waren Kerzen herbeigeschafft, und später ein Notstromaggregat, so dass bei leicht schaurigem Dämmerlicht die Aufnahme-Zeremonie vorgenommen werden konnte, die dann auch allen Teilnehmern ewig in guter Erinnerung bleiben wird. Als Pate standen die Wasserburger Talgeister aus Honstetten zur Seite. Seit 1994 sind wir also ein fest integrierter Bestandteil der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee und nehmen jedes Jahr an Veranstaltungen und Narrentreffen dieser Vereinigung teil

### WEITERE NARRENFIGUR: HARTMÄNNLE 2001

Im Laufe der Jahre wurde der Wunsch nach einer Figur mit Maske immer stärker. Deshalb schufen wir nach einigen internen Diskussionen das Hartmännle.

Es konnte 2001 der Öffentlichkeit präsentiert werden. Dem Hartmännle liegt eine Sagengestalt zugrunde, überliefert in einer Sagensammlung des Tuttlingen Sagen- und Heimatforschers Paul Dold. Die in der Sage überlieferten Wald-Männlein sollen in den Waldungen zwischen Liptingen, Heudorf und Raithaslach, im Hartwald und im Schindelwald, des Nachts Fuhrleute und Reisende erschreckt, Pferde scheu gemacht und allerlei Schabernack getrieben haben. Ansonsten aber hatten sie nichts Böswilliges im Sinne. Entsprechend zeigt die Maske keinen bösgrimmigen Ausdruck, sondern eher ein leicht verschmitztes, schelmisches Gesicht. Blattwerk und angedeutete Ast- und Baumstümpfe weisen darauf hin, dass das Hartmännle vor allem in den Wäldern sein Unwesen trieb. Die Maske stammt vom Bildhauer und Maskenschnitzer Stiegeler aus Grafenhausen im Hochschwarzwald. Das Hartmännle trägt einen breitkrempigen, runden hohen Hut, in der Hand hält es einen knorrigen Ast, bekleidet ist es mit einem roten Wams, der mit verschiedenfarbigen Blättern des Waldes verziert ist.



### 25-JÄHRIGES JUBILÄUM 2009

Zünftig und mit vielen Gästen feierte der Narrenverein anno 2009 in der vollen Hochbuchhalle sein 25-jähriges Jubiläum. Bereits am Nachmittag stellten die Holzer aus Reute den Jubiläumsnarrenbaum. Zum Festabend konnte Narrenpräsident Karl-Heinz Schober zahlreiche befreundete Zünfte und Narrenvereine begrüßen. Landvogt Helmut Sauter konnte eine stattliche Zahl von Heudorfer Narren ehren. Den höchsten Orden für 15 Jahre ununterbrochene Tätigkeit als Narrenpräsident und Schriftführer (Dackelorden) konnte der Landvogt unserem Mitglied Werner Heim umhängen. Der Landvogt brachte neben Orden, und in Erinnerung an die außergewöhnliche Aufnahme anno 1994, eine dicke Kerze als

Notfalllicht mit. Auch die Göttizunft aus Honstetten schenkte ihrem Göttikind, in Gedenken an dieses Ereignis, eine Laterne. Den Jubiläumsabend lockerten Vorführungen der Wasserburger Talgeister aus Honstetten, der Schlehenbeißer aus Liptingen, der Zimmerner Teufelsbrut, des Heudorfer Männerballetts und der Guggenmusik aus Leipferdingen auf. Dem eigentlichen Jubiläumsabend folgte dann noch ein großer Guggenmusik- und Partyabend mit fetzigen Auftritten von Guggenmusikern aus Honstetten, Eigeltingen, Hohenfels, Emmingen und Bohlingen, einer Brauchtumsvorführung der Wallenburger Zunft aus Dürbheim und einem Tanz der Heudorfer Aerobic-Gruppe

### **RÜCKBLICK AUF 30 JAHRE AM DREIKÖNIGSTAG 2015**

Verbunden mit der Fasnetöffnung 2015 blickte der Narrenverein Heuliecher an Dreikönig 2015 in der Hochbuchhalle auf 30 Jahre zurück. Insgesamt 21 Mitglieder wurden mit Orden der Narrenvereinigung und des Narrenvereins ausgezeichnet. Ein weiterer Höhepunkt war die Vorstellung des neu einstudierten Brauchtumstanzes.

Zum 35-jährigen Bestehen 2019 wurden mehrere Gründungsmitglieder zu Ehrenmitgliedern des Vereins ernannt.

Zum Schluss des Rückblicks auf 40 Jahre Narrenverein „Heuliecher“ Heudorf verdienen noch diejenigen besonders erwähnt zu werden, die an der Spitze des Vereins Hauptverantwortung und großes Engagement übernahmen.

Gründungspräsident des Heudorfer Narrenvereins war seit 1984 für sieben Jahre Werner Kuntz. Ihm folgte 1991 für zwei Jahre Rolf Günther. Von 1993 bis 1999 stand Franz Moll an der Spitze der Heuliecher. Er ist leider kurz, nachdem er das Zepter einem jüngeren überließ, anno 2000 71-jährig verstorben. Auf Franz Moll folgte 1999 Werner Heim. Ab 2003 rückte erstmals eine Frau an die Spitze, Annette Moosbrugger. Von 2007 bis 2015 stand Karl-Heinz Schober dem Narrenverein Heuliecher vor. Ihm folgte für zwei Jahre Markus Frank. Seit 2017 steht Norbert Roth an der Spitze des Vereins. Ihnen allen sei ein herzliches Dankeschön gesagt für ihre Bereitschaft, diesen Verein zu führen.

## **WUSSTEN SIE SCHON...**

...dass es in Heudorf erneut zu ernstem Grenzzwischenfällen mit dem Aufbau von Grenzbarrieren gekommen ist?

In Sachen L. gegen L. im Bereich Tannenbühlstraße wurden vor einiger Zeit gleich zwei Zäune direkt nebeneinander, zum Teil mit Sichtbarrieren, aufgestellt. Und bei der Zufahrt von der Tannenbühlstraße her baut der eine direkt entlang der Grundstücksgrenze eine kleine Mauer aus Kalksteinquadern auf.

Liebe Nachbarn! Achtet zwar die Grenzen, aber auch den Nachbarn!

Friede sei mit Euch! Offene Grenzen statt Mauern oder Zäune!



## Heudorf wird historisch geschütztes Natur-Reservat und Eiszeit-Welterbe

Heudorf wird renaturiert. Der Hartweiher wird wieder ein See, belebt von Bibern, Wasserbüffeln, Fischen, Krebsen und anderem Getier.

Der Zustand der Steinzeit und Eiszeit wird wiederhergestellt. „Unnötige“ Straßen wie die Kreisstraße durch den Hartweiher werden zurückgebaut. In der Eiszeit gab es sie ja noch nicht. Das Gleiche gilt für Buslinien, Autos und Busse. Auch die brauchen wir im Natur-Reservat Heudorf nicht mehr. Die Heudorfer werden nämlich gleich mit renaturiert und in die Steinzeit zurückversetzt. Sie werden Teil des großen Natur-Reservats, authentische Zeugen einer vergangenen Zeit. Gekleidet wie „Ötzi“ vor vielen tausend Jahren, unterwegs mit Pferdekarren und Kuhfuhrwerken, auf der Jagd mit Pfeil und Bogen, gewärmt von offenem Holzfeuer (das hoffentlich den Emissionswerten entspricht) vor Zelten aus Biberfellen und Häuten der zurückgezüchteten Mammuts werden die Heudorfer selbst zu geschützten Relikten einer vergangenen Zeit. Neubaugebiete braucht man da selbstverständlich in Heudorf nicht mehr, das verbietet sich in diesem Natur-Reservat, ist ja klar!

Leben tun wir Heudorfer fortan authentisch, d.h. in Höhlen, Erdgruben oder aus Fellen bestückten Zelten. Für diese bedarf es sogar keiner Genehmigung. Wir leben also ganz frei!

Tausende Besucher jährlich werden uns Heudorfer in diesem Naturmuseum in unserer natürlichen Unversehrtheit, frei von allen Lasten der Zivilisation, bestaunen und bewundern.

Unser Motto, unsere Zukunft: Zurück zur Natur, zurück in die Vergangenheit! Es lebe die Steinzeit! Es lebe die Eiszeit!

Liebe Heudorfer: Seht es positiv. Während der Ötzi in einer Kühlkammer im Museum, begafft von zehntausenden Besuchern, lagert, dürft ihr euch als lebende Ötzis, umgeben von Bibern, Büffeln, Mammuts, Wildtieren und anderem Getier, in einem Naturmuseum, in geschützter Natur frei bewegen!

Auf unsere Zukunft!

# 40 Jahre Narrenverein Heuliecher

vum Musikverein Heudorf

Ja z'Heudorf ischt ebbs los,  
wie gratuliert mir do bloß?

40 Jahr unterwägs mit Liecher und Hei  
und etzt sind au no d'Hartmännle mit debei.

So sind'er unterwägs im Dorf a de Fasnet,  
und au uswärts, well s'Dorf aloa ja au it langet.

D'Musik tuet ei do fascht immer beglaite,  
zoaget sich näbe de musikalische au vu de närrische Saite.

Und so schpieled mir de Heudorfer Narremarsch it nu fer ei,  
mir schpieled'en fer alle, sogar en Text ischt au mit debei.

Viel vu ei (und vu uns) kenned den jo gar it,  
drum hommern nomol uffgschriebe, den Fasnet-Hit.

Sogar mit Notä, damit's au richtig klingt,  
und it no ebber danebed singt.

Des Blatt näbe dra, kopiereds und fudoaleds a alle Leit,  
zum usswendig lehre, fer des wird's endlich emol Zeit.

Denn singed ihr bim näschte Mol uss voller Bruscht mit,  
wenn d'Musik schpielt de Heudorfer Narremarsch-Hit.

## Heudorfer Narremarsch

1. Ja vu Heu-dorf kum-med mir  
en Heu-licher tra-ged mir  
un-ser Hart-männle bring-nd mir  
Heu-dorf kum-med mir  
Heu-dorf giets a Fescht  
Heu-dorfer Fas- se- nacht

do rennt des ganze Nescht  
denn die Heudorfer Fasenacht  
die goht die ganze Nacht

do rennt des ganze Nescht  
denn die Heudorfer Fasenacht  
die goht die ganze Nacht

### 1. Strophe

Ja vu Heudorf kummed mir  
en Heuliecher traged mir.  
Ja vu Heudorf kummed mir  
unser Hartmännle bringed mir.  
Ja in Heudorf giets a Fescht  
do rennt des ganze Nescht  
denn die Heudorfer Fasenacht  
die goht die ganze Nacht.

### 2. Strophe

Der Bolzei isch au dabei  
e Hoch auf die Narretei  
und spielt die Musik denn no auf  
sind mir alle super drauf.  
Ja in Heudorf giets a Fescht  
do rennt des ganze Nescht  
denn die Heudorfer Fasenacht  
die goht die ganze Nacht.

# Unsere Ehrungen zum 40-jährigen Jubiläum



## **KLEINORDEN DES NV HEULIECHER IN SILBER**

für 15 Jahre aktive Vereinstätigkeit: Judith Hertell, Karsten Hupp

## **GROSSORDEN DES NV HEULIECHER IN GOLD**

für 30 Jahre aktive Vereinstätigkeit: Annette Moosbrugger,  
Wolfgang Renner, Michael Roth, Stefan Spandler

## **VERDIENSTORDEN NARRENVEREINIGUNG HEGAU-BODENSEE IN SILBER**

für 15 Jahre aktive Tätigkeit: Markus Frank, Judith Hertell, Karsten Hupp,  
Corinna Renner, Katrin Streich, Tamara Vesper, Marion Heim

## **VERDIENSTORDEN NARRENVEREINIGUNG HEGAU-BODENSEE IN GOLD**

für 20 Jahre aktive Tätigkeit: Rosemarie Fürst, Sabrina Kupferschmid,  
Jürgen Österle, Bernd Schumacher, Benjamin Widemann, Luisa Maier

**SAVE THE DATE!**

**21. & 22.02.25**

**Narrentreffen 2025 in Heudorf**



# O ZAPF IS

Im September wars mol wieder soweit,  
am Heudorfer Oktoberfäscht stohts Bierfass bereit.

D Werner als ehemalige Präsi vum Narrevurei  
soll haue d Zapfe i des Fässle nei.

Die Stimmung im Zelt war scho luschtig und heiter,  
d Werner war nervös, er häts welle mach wie d Dieter Reiter.

Wenn ihr ei etzt froget, wer isch de Dieter Reiter,  
des isch d Münchner Oberbürgermeischter.

D Baumann Axel häts no genau erklärt,  
„Machets au rät und it verkehrt“.

Als d Werner vor dem Fässle stoht,  
wusst er aber au eh scho wie des goht.

Sanft haut er mit dem Fäuschtel degege  
und hofft uf en schöne Biersege.

Leider kummt kon Tropfe ussi,  
vielleicht hät er au nu druff gschlage wie a Pussi.

Also spannt er desmol alle Muskle a  
und haut druff wie en räte Ma.

Doch wieder isch ko Bier ussi grennt,  
do hät doch de Lieferant sicher pennt.

Und uf o mol isch es ihm is Hirn gschosse,  
warum des Bier isch immer noit gflosse.

Des Bier ko jo gar it zsiche,  
do fehlt d Stutze am Hahne dazwische.

D Spange isch denn worre zum absolute Held  
weil er hät gholt s Eigeltinge d Stutze der fehlt.

Und während die Gäste a Schtund uf em trocken saßen,  
tut d Musikverein die Gäste musikalisch bespaßen.

Dann isch gflosse des Bier mit nem schöne Schaum,  
do war die Stimmung im Zelt wieder in e me Traum.





# Zapfenduschter

Der Musikverein nahm mit der Spielgemeinschaft  
am Nachtumzug in Nenzingen teil,  
doch im Dunkeln spielen ist gar nicht so geil.

So wurde in der Probe empfohlen ganz schlicht,  
das jeder für sich mitbringen soll sein eigenes Licht.

Denn um die Stücke auswendig zu lernen war keine Zeit,  
aber die Katja, die war besonders klug und gescheit.

Die Straßenlampen werden es schon richten,  
durch deren Licht kann man die Noten sicher auch gut sichten.

Bei der Aufstellung ging es auch schon los und alle machten sich bereit  
und sie spielten das 1. Stück in der Dunkelheit.

Gleich merkte Katja, dass sie auf der falschen Seite stand,  
die Straßenlampen waren alle am anderen Straßenrand.

Das sie auf der Seite der Lampen kann laufen,  
taten sie und Konstantin die Plätze tauschen.

Während dem Umzug bogen sie ums Eck,  
da hatte Katja dann den Dreck.

Sie hat fast nicht ihren Augen getraut,  
die Lampen in dieser Straße waren alle auf der anderen Straßenseite verbaut.

Die LED Lampen tun auch nicht mehr so hell leuchten  
und den Konstantin wollte sie auch nicht nochmal rum scheuchen.

So trug Katja das Instrument ohne zu spielen in der Hand,  
und rief halt Narri Narro an den Straßenrand.

## WUSSTEN SIE SCHON...

dass der Narrenverein pro Jahr nur an  
2 Narrentreffen teilnehmen kann?

So muss der beschmutzte Schurz von Sa-  
rah Baumann nicht gewaschen werden und  
konnte fürs nächste Narrentreffen einfach  
umgedreht getragen werden.

# STOCK- EINSATZ



Die Fasnet ist für Sofie der größte Hit, jedes Jahr läuft sie am Umzug mit.

Fürs Kostüm muss sie nicht viel kaufen, denn sie wird als Stockente laufen.

Am Fasnetsonntag früh am Morgen tut sie den Rest dafür besorgen.

Sofie zieht sich dann in Ruhe an was sie bekanntlich sehr gut kann.

Der Hut der sitzt, die Schuhe passen so tut sie dann das Haus verlassen.

Die Walking-Stöcke gehören auch dazu die legt sie ins Auto - noch im nu.

Kurt wird sie in die Staig hochbringen denn die Zeit tut immer schnell verrinnen.

An der Aufstellung dann angekommen wird sie von Vielen gleich vernommen.

So steigt sie aus dem Auto aus und erntet für's Outfit zunächst Applaus.

Dem Kurt tut sie zum Abschied winken und sogleich wieder ins Gespräch versinken.

Dann wird sie gefragt von einem Narr was sie denn sei, wohl dieses Jahr.

Die Sofie tut sich gleich positionieren und mit ihrem Fiddle noch flanieren, dann fällt ihr ein: Oh jesses nei die Stöck die fähled für die Entenei!"

Die Walkingstöcke, die liegen, ach wie dumm im Auto - hinten auf der Rückbank rum.

Und die zwei Stöcke- so ein Dreck machen das Kostüm ja erst perfekt.

Die Zeit ist knapp der Umzug läuft los Sofie denkt: Was mach ich jetzt bloß?

Dann kam der Henning, welch ein Dank, mit seinen Walkingstöcken in der Hand.

Er tut sie sofort der Sofie geben weil zur Stockente passt das eben.

Sofie steht da in voller Stockenten-Tracht und wurde von niemandem gar ausgelacht.

## WUSSTEN SIE SCHON...

dass Niklas Hahn seinen ersten Umzug als „Heuliecher“ in Seelbach sichtlich genossen hat.

Nicht weil er, wie andere Kinder, das wohlriechende Heu unter den begeisterten Zuschauern verteilt hat, sondern von den kreischenden jungen Mädels am Straßenrand, sich sogar genüsslich die offenen Schuhbündel binden ließ.

## WUSSTEN SIE SCHON...

dass die Bevölkerung im letzten Jahr erneut wieder vergeblich auf die rechtzeitige Verteilung des Narrenblattes vor Fasnacht warten mussten?

Trotz schnellem Internet und Glasfaserkabel ist letztes Mal die Datenübertragung an die Online Druckerei fehlgeschlagen. Um dies vorzubeugen, wurde vom Elferrat jetzt eine lokale Agentur in der Staig mit der Bearbeitung und Druck beauftragt. Die Redakteure sind gespannt, ob die Daten den Buckel hochkommen und die Leser dieses Jahr das Blättle ohne Fehler und rechtzeitig in Händen halten.

# KALT IM RATHAUS

Am Samstag vor dem 1. Advent laufen die Vorbereitungen  
Der Weihnachtsmarkt erfordert nochmals kräftige Anstrengungen.

Stände herrichten und ausschmücken, Weihnachtsbeleuchtung anbringen  
S´Rathaus wird vorbereitet zu Kaffee, Kuchen und anderen kulinarische Dingen.

Doch an diesem kalten Samstagmorgen sind zwar viele helfende Hände  
aber warm werden will es ihnen nicht innerhalb der Rathauswände.

Man dreht zwar auf alle Thermostate  
ohne dass es im ganzen Rathaus warm werden tate.

Sowohl im Rathauseil als auch bei der Feuerwehr  
ob oben oder unten, es kam keine Wärme her.

Dinnen wie draußen blieb es deshalb kühl  
Aufgekommen ist kein molliges Arbeitsklima und -gefühl.

Erst nach einigen fröstelnden Arbeitsstunden im Rathaus  
kam dann die Ursache des Problems heraus.

Beim Verlegen eines Stromkabels wurde, es war verrückt  
unbemerkt der Hauptschalter nach unten auf die Aus-Position gedrückt.



## WUSSTEN SIE SCHON...

dass die Geschichte „eine Anekdote vom  
Brielweg“ leider im Narrenblatt fehlt?

Redakteur Werner hat aus Versehen den Ab-  
sender auf dem NV Handy blockiert, bevor  
er die Nachricht gelesen hat, die Nummer  
wieder freigegeben, aber die WhatsApp  
Nachricht ist leider spurlos verschwunden.  
Lieber Adressat, bitte schicke es noch ein-  
mal und die Geschichte wird im nächsten  
Blättle geschrieben.

## WUSSTEN SIE SCHON...

dass Ines Roth zum Geburtstag vergeblich  
auf den versprochenen Nudelsalat von  
Stefan Spandler warten musste und es  
daher nur Fleisch zum Essen gab?  
Fasziniert von den vielen Rockern und  
aussergewöhnlich ausschauenden Gästen,  
ist Spangi vor lauter Staunen mit samt der  
vollen Schüssel über den selbstgebauten  
Hundezaun von Roth`s geflogen



## GROßES M, KLEINE EIER

Das Eiersammeln ist nicht so leicht,  
so manchen es schon nach ein paar Häusern reicht.

Uli Meyer und Haba machten sich letztes Jahr auf die Socken,  
um den Bewohnern in Heudorf so viel Eier wie möglich zu entlocken.

So kamen sie irgendwann zur Familie Roth,  
der Werner ihnen gleich einen Schnaps anbot.

Dem Werner fiel beim besten Willen nicht ein,  
wo könnten denn im Haus die Eier sein.

Die Gerda ist allerdings auch auf Tour,  
wo lagert sie denn die Eier nur.

So hat Werner die Zeit mit suchen verbracht,  
und Uli und Haba haben sich über den Schnaps hergemacht.

Sie haben getestet alle Schnapssorten,  
zum Glück ist Werner dann doch noch fündig geworden,

Die Eiersammler sind dann zum Reiner Müller weiter getetzt,  
doch der Schnaps hatte dem Uli schon schwer zugesetzt.

Er konnte beim Reiner schon nicht mehr stehen,  
geschweige denn jetzt noch weiter gehen.

Der Haba ist allein weiter gerannt,  
der Uli hat er beim Reiner verbannt.

Der Reiner denkt, dem werd ich was singen  
und beschloß den Uli ins Rathaus zu bringen.

Dort war voll die Party im gange - was für ein Glück,  
so kehrte Uli's Lebensgeist sofort wieder zurück.

Doch das Hoch war schnell verflogen,  
er hat sich ins hintere Kämmerle auf das Leergut verzogen.

Dort schlief er in einem tiefen Rausch,  
bis Norbert brachte ihn nach Haus.

In Reute am Schwanen fiel Norbert ein,  
der Zimmerschlüssel muss doch irgendwo sein.

Doch vom Zimmerschlüssel war keine Spur,  
da fragt sich Norbert was mach ich jetzt nur.

Er fragt den Schwanenwirt, ob er ihm Einlass gewährt,  
bevor Uli sich vor der Tür noch entleert.

Eddie berichtet, das bei Uli immer die Türe offen steht,  
wir wollen gar nicht wissen wer da so ein und aus geht.

Am nächsten Morgen geht Uli erst mal auf den Topf,  
und merkt, dass der große Schmerz nicht sitzt im Kopf.

Er spürt seine Rippen sind wohl lediert,  
wie ist denn das wohl passiert?

Das Geschwätz verbreitet sich wie der Wind,  
das bei Uli Meyer 7 Rippen gebrochen sind.

Doch das Röntgenbild zeigte es ganz klar,  
dass es zum Glück nur die 7. Rippe war.



## Öffnungszeiten nach Bedarf

S war mol wieder a d Zeit,  
s Lebers stellt a Wihnäte s Krippe bereit.

A paar Schäfle wärd in d Krippe no nett,  
wenn mer denn nu au welche hät.

So sind gefahre d Andi und d Katja i d Stadt,  
d Jährling s Stocke sicher so epps hat.

D Terre im Lade war no zu,  
doch s Warte bis zur Öffnungszeit verflog im nu.

Des Warte zog sich denn aber doch i d länge,  
de Hr. Jährling kam wohl it in d Gänge.

D Andi rieft ihm a und frogt wo bleibsch du nur,  
wir stond seit a re halbe Stund vor d Tür.

Der häts einfach voll vugesse,  
weil er gmietlich sich am PC gsesse.

Doch das Warten hät sich zahlt aus,  
die beiden sind gange mit paar Schäfle nachhaus.

Wenn ihr alle beim Online-Shopping mol nimme weiter kummet,  
hered uf mit Suche – beim Jährlingen ihr sicher alles bekummet.

Doch wenn ihr ei dert mol lond blicke,  
mond er halt wisse, dass dert die Uhre no andersch ticke.

## GOURMET-KOCH FÜR MEINEN HUND GESUCHT

für die tägliche Zubereitung von frisch gekochtem  
Rindfleisch mit Pfannkuchen  
Bei guter Bezahlung und Interesse bitte  
bei Artur vom Brielweg melden.

## WUSSTEN SIE SCHON...

dass die „Letzte Generation“ auch in  
Heudorf bereits zugeschlagen hat?

Anstatt sich bei dem kalten Wetter an-  
zukleben, wurde die Halde jedoch mit  
natürlichen Mitteln blockiert. Dumm ge-  
guckt haben die Autofahrer trotzdem!



# Das war die Fasnet 2023





# VERWECHSELT

Der Elferrat beschloss gemeinsam gehn zum Essen, denn man ist auch viel in Sitzungen gesessen.

Natürlich sollten die Partner auch mitkommen, und der Präsi hat die Reservierung vorgenommen.

Weil viele Weihnachtsfeiern sind am Ende vom Jahr, sind die gutbürgerlichen Gasthöfe ziemlich rar.

Im Schönenberger Hof in Nenzingen ruft er an, eine männliche Stimme war am Telefon dran.

Für 20 Plätze wurde für den Abend reserviert, und die Person hat den Auftrag gleich notiert.

Alle waren hungrig und haben sich darauf gefreut, auf das gemeinsame leckere Essen am Abend heut.

Die Bedienung kam zum Empfang auch gleich herbei, zur Verwunderung waren jedoch keine Plätze frei.

Sie hat vergeblich nach der Reservierung gesucht, ein Narrenverein Heudorf hat jedoch nicht gebucht.

Die Reservierungen machen Frauen und kein Mann, der Einzige ist in der Küche, der nur kochen kann.

Alle standen da und schauten sich an ganz verduzt, bis Katja zog das Handy raus und hat Google genutzt.

Der erste Treffer in der Suche hat sofort gesessen, ein Schöneberger Hof gibt es nämlich auch in Hessen.

Sein Geschäft blieb aus, vielleicht seines Lebens, er wartet auf die Besucher aus Heudorf vergebens.

Wie die Geschichte endet, haben wir nicht erfahren, wahrscheinlich sind sie nach Eigeltingen gefahren.

Dort machten sie an der Kebap-Bude halt Station, dort man kann essen auch ganz ohne Reservation.

Genossen das Jahr gemeinsam bei einem Döner, es wurde ein gelungener Abend, und doch noch ein Schöner.



# VERWÄHLT

Der Uwe Rommel war mal wieder ganz fein  
und lud zum Talhof Fest ein.

Auch Widemanns mit allen Kind,  
machten sich auf den Weg geschwind.

Martina hat noch mal alles gecheckt  
und hat alles in ihre Tasche gesteckt.

So gingen sie gemeinsam los,  
die Freude war schon riesengroß.

Es ging auch gar nicht lange,  
da war das Fest schon in vollem Gange.

Als Martina wollte ein paar Bilder machen,  
brachte sie dann alle zum Lachen.

Aus der Tasche zog sie nicht ihr Smartphone,  
sondern das Festnetztelefon.

## WUSSTEN SIE SCHON...

dass die Eigeltinger Feuerwehr zu einem ungewöhnlichen Einsatz einer Tierrettung im Heudorfer Ried ausrücken musste?

Eine besorgte, aber offensichtlich ahnungslose Autofahrerin, meldete den Notfall, weil sie von den Tieren nur noch die Köpfe aus dem Hochwasser schauen und die „Kühe“ zu versaufen drohten. Zum Glück konnten Sie ohne weitere Hilfe wieder abrücken, da die Wasserbüffel nur ein Ganzkörperbad bei der Hitze genossen.



## WUSSTEN SIE SCHON...

dass sich die Redakteure des Wunderfitz, Katja und Werner, wunderten, wieso ausgerechnet Ha-Jo, als Organisator des WebEx Termins, nicht an der gemeinsamen Blättle Sitzung teilgenommen hat?

Nach Tagen Verspätung wundert er sich selber, wieso niemand beigetreten ist und die Blättle Sitzung ohne ihn stattgefunden hat, mit der Entschuldigung „ich war zwar schon dabei, aber elonig.“ Nachforschungen über die Ursache wird von Ha-Jo ermittelt und Besserung für nächstes Jahr gelobigt.

## WUSSTEN SIE SCHON...

dass Silvio Voigt beim Waschen zwei Fliegen mit einer Klappe schlägt und dabei Wasser spart?

Er lässt beim Duschen seine Boxershorts gleich an und trocknet sie anschließend mit dem Haarfön.

## WUSSTEN SIE SCHON...

dass Silvio auch sehr effizient Auto fährt und dabei immer sein Hirn abschaltet, um Energie zu sparen?

Er fährt am Haus von Ines vorbei, stellt das Auto zuhause ab und läuft zu Fuß zurück zu Ihr. Dabei fällt Ihm ein, daß er auch unterwegs hätte anhalten und sich den unnötigen Fußmarsch sparen können.

## WUSSTEN SIE SCHON...

dass Marianne und Gerd Burbach keine Weihnachtsbretle mehr backen brauchen?

Gerold Bruggner brachte die Weihnachtsbretle für den Weihnachtsmarkt an den Haldenhöfen zu Burbachs statt zu Annemarie und Silvia Jäger die die Bretle für den Weihnachtsmarkt jedes Jahr abpacken.



# DICKE LUFT

Der Musikverein macht nach Corona wieder ein Fest, jedoch etwas kleiner, um zu begrüßen Ihre Gäst.

Dafür musste es auch ein idealer Standort sein, draussen am neuen Gerätehaus vom Sportverein.

Darin befindet sich nun auch die neue Küche, mit einem großen Dunstabzug für die Gerüche.

Am Vatertag weiht man diese mit dem Ernstfall ein, und man schüttet die Pommes in die Fritteusen rein.

Und die Schnitzel auf dem Bräter geben auch, beim Grillen über der Flamme sehr viel Rauch.

Gequalmt hat es in der Küche und im ganzen Zelt, daß sich jeder Gast im Zelt den Atem anhält.

Gegen Abend wird es zwar immer schlimmer, egal, denn mit Alkohol merckts man nimmer.

Danach berät sich dann die Führungsriege, woran denn nur die Ursache liege.

Am Sonntag folgt dann der zweite Tag, der Rauch schon wieder verzogen mag.

Es wechselt auch in der Küche das Personal, anfangs ist es denen der Rauch völlig egal.

Man hat vor lauter Stress was anderes zu tun, um danach zu schauen oder um sich auszuruhen.

Es raucht wie verrückt in der Küche erneut, was nicht schon wieder die Organisatoren freut.

Die Ursache muss man jetzt endlich finden, nicht daß die Leute ersticken und erblinden.

Oli Werner hat das ganze endlich mal kontrolliert, und dann die Rohre auch von aussen inspiziert.

Er hat dabei hinein gegriffen und entdeckt, daß die Glaswolle zum Schutz noch drinnen steckt.

Mit sehr viel Mühe holt er das Ganze raus, und erntet vom Küchenteam ganz viel Applaus.

Hinausgezogen wurde nun Rauch und Pommes Duft, und die Gäste im Zelt bekamen wieder frische Luft.

Denn nur wer Fehler macht und zugesteht, auch hier zur Freude Aller im Blättle steht.

Lieber Musikverein macht mit Eurem Feste weiter so, und macht damit weiterhin alle Gäste froh.

## WUSSTEN SIE SCHON...

dass für die Eltern Melanie und Uwe Baumann die letzte Kommunion ihres Kindes zu einer kostspieligen Angelegenheit wurde?

Sie machten für alle Kinder im selben Alter ein Geldgeschenk, auch für die Evangelischen, obwohl diese ja gar keine Kommunion haben.

## WUSSTEN SIE SCHON...

dass Musik spielen müde macht?

Als Marcel am Schmutzigen Donnerstags Abends in der Halle seinen Bar-dienst antritt, muss er hinter der Bar auf dem Tisch erstmal ein ausgiebiges Nickerle machen.

## *Es wird immer alles teurer*

Wie jedes Jahr zu Beginn des Jahres,  
kommen die Rechnungen und jeder will nur Bares.

Dabei ist ein Brief von der Gemeinde an Frank Müller,  
was er doch beim Öffnen sah, war echt der Knüller.

25.000 Euro Nachzahlung im letzten Jahr für Wasser,  
da irrt sich ja wohl der Absender und Verfasser.

Gleich ruft er empört im Rathaus in Eigeltingen an,  
daß sich dies nur um ein Versehen handeln kann.

Entweder stimmt was nicht mit dem Wasserzähler,  
oder beim Übertrag der Zahlen passierte der Fehler.

Um dies zu prüfen nun in Heudorf gleich vor Ort,  
schickt man den Wassermeister Fuchs jetzt fort.

Geprüft werden alle Rohre, ob die sind dicht,  
auch die Klospülungen im Haus sind es nicht.

Jetzt kann die Ursache sein doch nur,  
wohl eine falsch geeichte Wasseruhr.

Deshalb öffnet Frank nun den Zählerschrank,  
um abzulesen den aktuellen Wasserstand.

Dem Wassermeister kommt es ganz komisch vor,  
daß er sieht darin gar kein Wasserrohr.

Es sind nur Sicherungen und Kabel zu sehen,  
die von der Zähleruhr heraus es gehen.

Jetzt wissen sie auch, was die Ursache ist gewesen,  
Frank hat am falschen Zähler abgelesen.

Er verwechselte Wasser mit dem Strom,  
was im einbrachte nur Spott und Hohn.

Der Besuch hat sich letztlich doch gelohnt,  
daß er die Zähler jetzt kennt, da wo er wohnt.

Das ihm das bestimmt nicht mehr passiert,  
das ist hiermit sicher garantiert.

Die Nachzahlung musste er auch nicht überweisen,  
und kann mit Diana damit in ferne Länder reisen.

## *Mal wieder zu viel getankt*

Eigentlich ist es eine Rarität,  
daß man zweimal im gleichen Blättle steht.

Doch Frank Müller ist es diesmal gelungen,  
und diese Geschichte zu uns durchgedrungen.

Sie ist zwar schon über ein Jahr her,  
aber darum freuen wir uns um so mehr.

In der Mittagspause fährt er auf die Schnelle,  
nach Tuttlingen mit dem Bus an die Tankstelle.

Er tankt erst Diesel und danach noch AdBlue,  
damit er schneller läuft, noch ein Zusatz dazu.

Es konnte jedoch nicht lange gut damit gehen,  
im Kreisverkehr am Aesculap kam er dann zum stehn.

Er bildete sich hinter ihm einen riesen Stau,  
natürlich mit Beschimpfungen und Gehupe au.

Es bleibt ihm nur übrig, was er jetzt machen soll,  
und ruft herbei den Abschleppdienst von Moll.

Der hat ihn dann zur nächsten Werkstatt gefahren,  
dafür soll dann 400 Euro auch gleich bezahlen.

Das tut dem Frank jedoch nicht sonderlich weh,  
denn er ist ja versichert als Mitglied im ADAC.

Doch die Karte wurde wieder zurückgewiesen,  
denn Frank hat den letzten Beitrag nicht überwiesen.

Deshalb musste er die Rechnung selbst bezahlen,  
mit Heulen, Fluchen und unter Höllenqualen.

Das Missgeschick hatte einen hohen Preis,  
nur wegen diesem ganzen blöden Scheiß.

Denn die Abschleppsumme war leider nicht genug,  
der Schaden am Motor sogar noch mehr betrug.

Mehrere tausend Euro kamen zusätzlich noch dazu,  
nur wegen dem neuen Wundermittel von AdBlue.

Die Geschichte wird ihm zukünftig eine Lehre sein,  
vorher zu überlegen, was man tankt ins Auto rein.

Lass Dir Zeit und überleg noch eine Weile,  
auch wenn Du bist wieder stets in Eile.

ERINNERUNGEN AN  
UNSER EHRENMITGLIED  
WERNER THUM



Mit großer Bestürzung haben wir kurz vor Weihnachten 2023 die traurige Nachricht vom Tode unseres Narrenvereinsmitglieds und Mitbürgers Werner Thum vernommen. Er verstarb am 17. Dezember im Alter von erst 64 Jahren.

Wir haben in ihm einen lieben Menschen verloren, der sich für die Heudorfer Fasnet, für den Narrenverein und für das Heudorfer Vereinsleben engagiert hat.

Werner Thum war Gründungsmitglied unseres Narrenvereins Heuliecher, als dieser 1984 gegründet wurde. Von 1990 bis 1996 war er Mitglied des Narrenrats, davon drei Jahre als Vizepräsident. In dieser Zeit wurde unser Narrenverein in die Narrenvereinigung Hegau-Bodensee aufgenommen und unser Heuliecher-Häs kreierte und eingeführt.

Werner Thum übernahm in den 1980er Jahren, bereits vor der Gründung des Narrenvereins, für viele Jahre das Amt des Narrenpolizei, das er mit großer Begeisterung ausübte. Beim Einholen des Narrenbaums am Schmotzigen Donnerstag war er über viele Jahrzehnte regelmäßig dabei. Im Jahre 2019 wurde Werner Thum als Gründungsmitglied und aufgrund seiner Verdienste um die Heudorfer Fasnet und den Narrenverein zum Ehrenmitglied ernannt.

Werner Thum hat sich auch in anderen Vereinen engagiert und verdient gemacht. Für die Heudorfer Feuerwehr war er viereinhalb Jahrzehnte lang aktiv – ein sehr engagiertes Mitglied, auf das sich seine Feuerwehrkameraden stets verlassen konnten. Auch beim SV Heudorf war er in den 1970er Jahren als Jugendspieler aktiv und half Anfang der 1980er Jahre, wenn in der zweiten Mannschaft Not an Spielern war, auch dort mal aus. Werner war überzeugter Landwirt, ein Job, in dem er aufging, der aber auch sehr viel von ihm abverlangte.

Werner Thum hat deutliche Spuren in unserem Verein und in unserem Dorf hinterlassen. Seine gemütliche, gesellige, ruhige und humorvolle Art hat gutgetan und zu einer guten Stimmung beigetragen.

Werner Thum wird uns in guter Erinnerung bleiben!

# Bilderrätsel

ERKENNST DU SIE?



## 1. PREIS

1 Rauchig würziger Rollschinken  
extra saftig

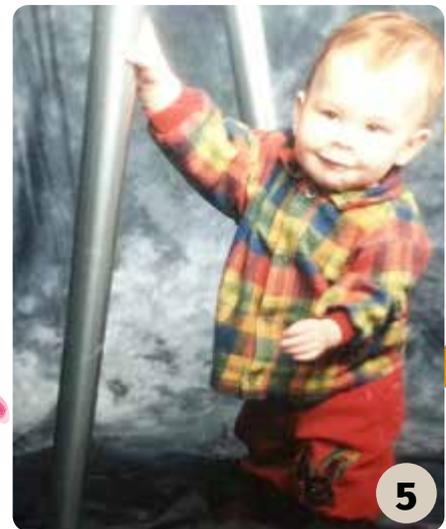
## 2. PREIS

1 Flasche  
Original Heudorfer  
Obstwasser



## 3. PREIS

1 Flasche Wein  
„Rissischberger  
Nordhang“  
extra trocken und extra  
früh geherbstet



Einsendeschluss ist Mittwoch, der 14. Februar 2024. Bei mehreren richtigen Antworten entscheidet das Los.  
Antworten an: Norbert Roth, Werner Heim, Anja Kapp, Katja Leber oder Hans-Joachim Schuster.

Teilnahme ab 16 Jahren.  
Der Rechtsweg ist selbstverständlich ausgeschlossen.

# Das war die Fasnet 2023



# Anzeigenseite

## **NARRENSAMEN**

Lucy – Anni & Markus

Lio – Vici & Axel

Josefine – Julia & Andreas

Velena – Kristina & Thomas

## **NARRENHOCHEITEN**

Tobias & Melanie Österle

## **BILDERRÄTSEL** (7 Einsendungen)

1. Platz Inge Müller (3)

2. Diana Müller (3)

3. Florian Widemann (2)

## **EIERSAMMLER**

Uli Meyer & Haba

626 Eier gesammelt

## **EIERESSEN**

Eierkönig Silvio Voigt (23 Eier)

Eierkönigin Svetlana Höfer (22 Eier)

## **BILLARDTURNIER ADLER RORGENWIES**

1. Patrick Roth

2. Michael Roth

3. Florian Boldt

## **NARRENBAUMVERLOSUNG**

Albrecht Roth

## **GRÜMPELTURNIER**

1. Aktiv: Herdepfel United

1. Passiv: Freundeskreis

1. Damen: SC Heide Heide I

## **KART TURNIER DES MSC**

U18: Dominik Elsner

Ü18: Benjamin Widemann

## **HÄUSERPRÄMIERUNG AN FASNET**

1. Tamara Vesper

Danke allen Teilnehmern/innen!

## **WUSSTEN SIE SCHON...**

dass Andi Leber in die großen Fußstapfen der Heudorfer Auto Cross Legende und seinem Vater Helmut wächst? Beim Rennen in Albruck erreichte er den 6. Platz von 28.



## **WUSSTEN SIE SCHON...**

daß Jenny besonders geschäftstüchtig ist und so dem Narrenverein zusätzliche Einnahmen beschern will?

Beim Narrenbaumlosverkauf bekommt man bei ihr gleich zwei Lose zum Preis von Einem. Jedoch von der gleichen Nummer, wofür man das Zweite eigentlich für die Verlosung braucht.

# VERLOREN



Edith und Norbert, das ist bekannt  
reisen gerne ins ferne Land.

So sind sie auch, das ist nicht gelogen  
im letzten Jahr weit weggeflogen.

Da der Flug recht lange geht  
Edith sich was Schönes überlegt.

Lesen tut sie schon immer sehr viel und gerne  
doch Bücher will sie nicht mitnehmen in die Ferne.

Im Vorfeld kauft sie, das ist schlaue  
ein modernes EBook, ja ganz genau.

Für alle die nicht wissen was das ist  
eine elektronische Buchhandlung - also kein Mist.

So hat Edith voller Stolz und Emotionen  
das Ebook gekauft - es wird sich lohnen.

Kaum im Flugzeug eingestiegen  
findet sie beim Lesen ihren Frieden.

Norbert tut lieber dem Flugpersonal winken  
und bedient sich an Bord mit Essen und Trinken.

Aber lesen macht bekanntlich müde  
und Ediths Augen werden trübe.

Sie klemmt ihr Ebook in den Vordersitz rein  
und sinkt in ihren Träumen ein.

Am Zielflughafen angekommen  
wird Edith dann der Schlaf genommen.

Die beiden nehmen all ihre Tüten und Taschen  
um sich Richtung Kofferband aufzumachen.

Mit einem gebuchten Fahr-Transfer  
geht's dann direkt ins Hotel am Meer.

Das Zimmer wird sogleich bezogen  
das ist wahr und nicht gelogen.

Doch plötzlich wird es ziemlich still  
denn Edith ihr EBook nicht finden will.

Alle Koffer werden aufgerissen  
doch das EBook tut sie vermissen.

Mit etlichen Menschen wurde kommuniziert  
doch es war wirklich recht kompliziert.

Sogar an den Flughafen sind sie zurück  
um das EBook zu finden mit etwas Glück.

Doch leider ist und bleibt es verschwunden  
und noch heute mit diesem Urlaub verbunden.

So musste Edith ob sie wollte oder nicht  
zum Lesen eben Bücher kaufen, ganz schlicht.

Liebe Edith dieses Malheur und der teure Invest  
dich bis heute sicher nicht in Ruhe lässt.

Die Wunderfitz-Redaktion, die das von Herzen schreibt  
ist froh, dass ihr gesund zu Hause angekommen seid.

# FROHE FASNET



WÜNSCHT EUCH

**SULGER**

KFZ- UND REIFENSERVICE

DIE MEISTERWERKSTATT

☎ 07465 / 91199 🌐 [kfz.sulger.de](http://kfz.sulger.de) 📍 Hochbuchstr. 1, 78253 Eigeltingen

**uttenweiler**

IHRE FEINE METZGEREI



**Bei uns gibt's Wurscht mit Charme -  
in der Büchse oder im Darm!**

*Narri Narro, wir wünschen Euch eine glückselige Fasnet!*

**KAMENZIN**

**PUTZ- UND MALERARBEITEN**

*Meisterhafte Gestaltung  
seit über 38 Jahren!*

*Innen- und Außenputzarbeiten  
Dachausbau & Wärmedämmungssysteme  
Maler- & Tapezierarbeiten  
Dekorative, moderne Gestaltung*

Stuckateurgeschäft  
Heinz Kamenzin  
78253 Eigeltingen-Reute  
Tel.: 07774/1799  
[www.kamenzin.com](http://www.kamenzin.com)

# MEHR+

Gemeinsam. Mehr für alle.

# GEMEINSCHAFT!



Mehr Vorteile durch  
die Stärke der Gemeinschaft:  
[mehr.volksbank-ueberlingen.de](http://mehr.volksbank-ueberlingen.de)

Morgen  
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.



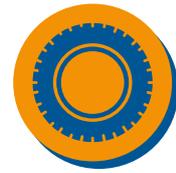
Volksbank  
Überlingen 

# AUTOHAUS LEBER

IHR PARTNER RUND UMS AUTO



KFZ-Service



Reifenservice



Unfallreparatur



HU und AU

Fahrzeugverkauf  
und Ankauf



78253 Eigeltingen – Heudorf | Gewerbestr. 2 | +49 7465 587 | info@auto-leber.de [www.auto-leber.de](http://www.auto-leber.de)

Narri Narro, ihr lieben Leute,  
Bei Manoggs gibt's was für die Narren-Meute  
Berliner am laufenden Band,  
Kuchen to go direkt auf die Hand  
Etwas Süßes für den Magen  
gibt's bei uns an den Fasnet-Tagen.

Eine närrische Zeit wünscht Familie Manogg

*Manogg's*

**BACKSTUBE**



Mahlspüren, Lette 2, 07771 - 7257

Nenzingen, Stockacher Straße 25, 07771-914175



# HAARSTUDIO BLICKFANG

**TANJA BACH**  
INHABERIN

Carl-Benz-Straße 5a  
78234 Engen-Welschingen

Tel. 07733/8406  
info@haarstudio-blickfang.de  
www.haarstudio-blickfang.de

ÖFFNUNGSZEITEN: DI – FR 8:00 – 12:00 Uhr | 13:30 – 18:00 Uhr (MI bis 19:00 Uhr)  
SA 8:00 – 13:00 Uhr



## Leiber & Roth Elektrotechnik



IT/Kommunikation | EIB/KNX | Gebäudetechnik | Industrie

78253 Eigeltingen-Reute, Tel. 0 77 74 / 92 99 620, Fax 0 77 74 / 92 99 625, [www.lero-elektrotechnik.de](http://www.lero-elektrotechnik.de)



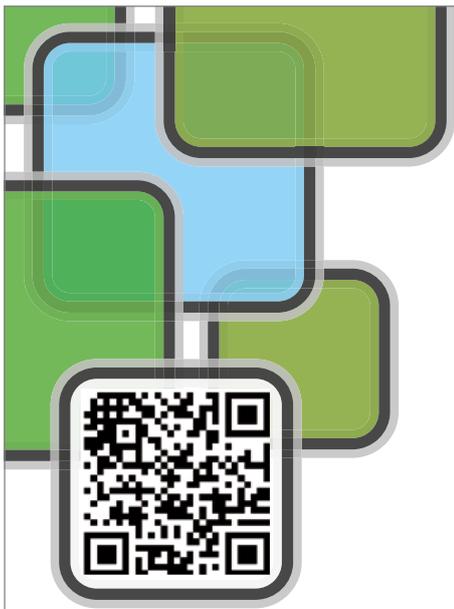
damit Reinigen  
einfach  
einfach bleibt

Winterstaub und Fasnetdreck?  
Mit Clefin ist's im nu weg!

Kein Bock, mühevoll zu putzen? Dann sprich mich an und  
ich zeig dir, wies einfacher gehen kann.  
Ich freu mich drauf.

Sonja Ramsperger  
Funkenstaigweg 2  
78253 E.-Heudorf  
07465/909252  
hirschle@heudorf.net  
<https://sonjaramsperger.clefin.shop>





Maler-Betrieb Hermann e.K.  
Inh. Björn Wegmann

**Hauptniederlassung**  
Württembergischer Str. 19  
78567 Fridingen a. d. D.

Email: [info@malermeister-wegmann.de](mailto:info@malermeister-wegmann.de)

Telefon: +49 (0) 7463 / 53 12

Mobil: +49 (0) 172 / 70 49 911

[www.Malermeister-Wegmann.de](http://www.Malermeister-Wegmann.de)

MITTEN IM HEGAU  
**metzger beyl**



**ÖFFNUNGSZEITEN**

**Freitag 14 - 18 Uhr**

**Samstag 8 - 12 Uhr**

Vorbestellungen gerne  
per E-Mail an:  
[metzger.beyl@gmail.com](mailto:metzger.beyl@gmail.com)

**Metzger Beyl**  
Auf der Steig 9a  
78253 Honstetten

Mosterei & Brennerei  
**Baur**  
www.baur-raithaslach.de

Staigäckerstr. 25  
78333 Raithaslach

Tel. 07771/2544

Schnäpse 42%  
Obstbrände, Zwetschgenwasser  
Kirschwasser, Hefe-, Kräuter-,  
Zibarten- und Mirabellen-Schnaps  
Williams-Birnenbrand

Liköre 25%  
Amaretto, Kirsch, Kräuter,  
Himbeere, Williams, Quitten

Bag in Box - Süßmost (5l & 10l)  
Apfel-, Birnen-, Apfel-Birnen-Most

Versch. Gärmostsorten / Vorlauf 73%



**ZMM ZERSPANUNGSMECHANIK MÜLLER**  
Mühlebergstraße 11 | 78253 Eigeltingen-Heudorf



Andreas Leber  
78253 Eigeltingen / Heudorf i. H.  
Burgstraße 7  
ALeber@gmx.de  
Tel: 07465 929 85 85



**Alpakas**

Karin Lange  
Jens Hering  
Hochbuchstraße 15  
78253 Eigeltingen

Mobil: 0170 - 244 99 50    info@adventure-alpakas.de  
www.adventure-alpakas.de

# Wenn Verantwortung Ihre Berufung ist

Für unser 2017 gegründetes Repair- and Service-Center suchen wir in Vollzeit

## Elektriker/Mechatroniker/Service- techniker/Quereinsteiger m|w|d

### Ihre Position

- Sie führen in unserem Repair- und Service-Center sowie beim Kunden eigenverantwortlich Revisionen an den zu reparierenden Geldbearbeitungsmaschinen durch
- dies umfasst den gesamten Prozess, von der Fehleranalyse über das Ersetzen und Aufarbeiten der mechanischen Komponenten und der Sensorik sowie die Durchführung von Softwareupdates bis hin zur testweisen Inbetriebnahme und Ausgangsprüfung der Anlagen
- Sie übernehmen die Verantwortung für die Qualität der Serviceleistung sowie die Termin- und Liefertreue
- die Kommunikation mit der Servicezentrale und den Kunden gehört ebenso in Ihr Aufgabenfeld, wie die transparente und ordnungsgemäße Dokumentation der durchgeführten Serviceleistungen
- Sie übernehmen Verantwortung im und für Ihr Team und weisen auf Optimierungsmöglichkeiten in Ihrem direkten Arbeitsumfeld hin

### Wir bieten Ihnen

- ein Firmenfahrzeug und viel Raum für Dynamik und eigene Entfaltungsmöglichkeiten in einem abwechslungsreichen Arbeitsumfeld
- Mitarbeit in einem engagierten Team in einem angenehmen Arbeitsklima
- leistungsgerechte Entlohnung auf der Basis eines unbefristeten Arbeitsvertrages
- flexibles Arbeitszeitmodell sowie zusätzliche betriebliche Sozialleistungen und Altersvorsorge
- berufliche Weiterbildung, Entwicklungsmöglichkeiten und Perspektiven
- einen modernen, gut ausgestatteten Arbeitsplatz in hellen Räumlichkeiten

### Ihr Profil

- Sie sind gelernter Elektriker/Mechatroniker und haben vergleichbare Erfahrungen in der Praxis erworben, auch Quereinsteiger erwünscht
- Sie bringen Interesse oder idealerweise Berufserfahrung im Bereich der Aufarbeitung von mechanischen und elektronischen Komponenten mit
- Sie verfügen über PC-Kenntnisse und sind sicher im Umgang mit den klassischen Microsoft Office-Anwendungen
- Teamintegration und die Offenheit bzw. Flexibilität für die stetige Weiterentwicklung des beruflichen Arbeitsumfeldes zählen ebenso zu Ihren Stärken wie eine eigenständige Arbeitsweise
- Sie sind in der Lage, Ziel- und Teamorientierung sowie persönliches Engagement zu kombinieren

Auf Ihre aussagefähige Bewerbung freut sich Herr Simon Baumann von RS-reparaturservice GbR.



Hauptstraße 1a | 78253 Eigeltingen | Tel.: +49 7774-939 23 90  
E-Mail: s.baumann@rs-reparaturservice.com

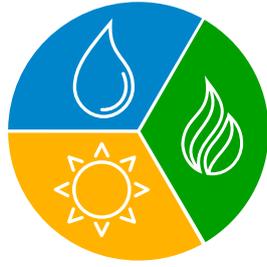
INDUSTRIESTRASSE 23  
78333 STÖCKACH  
07771/93180  
INFO@REIFEN-SCHÖBER.DE



**GO** GOOD YEAR

**SICHER DURCH DIE 5. JAHRESZEIT MIT  
PREMIO REIFEN SCHÖBER GMBH**





# BOTHE - REICHLE

WÄRME & BAD

WWW.BOTHE-REICHLE.DE  
HINTERHOFEN 2 | 78253 EIGELTINGEN

hello  
feet♥

nicht nur im ♥ -en barfuß

hello FEET♥

Kerstin Roth  
Hillestr. 13  
78253 Eigeltingen / Heudorf  
Fußpflege  
Termine nach Vereinbarung unter 07465/ 929949

Narri Narro und einen Tusch,  
Äschen Fasnet wünscht Holzbau



**BAMBUSCH**   
HolzBau

Emminger Str. 37a,  
78576 Emmingen-Liptingen  
07465/91493

Hast Du Hunger oder Durst,  
alles andere ist Dir wurst;  
dann kehre in die „Sonne“ ein  
und Du wirst bald glücklich sein.  
Und wenn´s günstig ist obendrauf,  
schmeckt noch besser, der leckere Schmaus.

Landgasthof zur  
**SONNE**

Familie Andreas Bertsche  
Emminger Straße 4  
78576 Emmingen-Liptingen  
Tel. +49 7465 91103  
www.landgasthofzursonne.de



METALLBAU  
BALKONE  
GELÄNDER  
TREPPEN  
ÜBERDACHUNGEN

[www.schlosserei-bach.de](http://www.schlosserei-bach.de)  
Tel. 07465 18301 | 78253 Eigeltingen



  
**MALER & STUCKATEUR**

 **GEORG KELLER**

BERATUNG • PLANUNG • UMSETZUNG

EIGELTINGEN • TEL. 0160 97269205

[WWW.KELLER-STUKK.DE](http://WWW.KELLER-STUKK.DE)

**DORFLADEN**  
regionale & italienische Lebensmittel

**DA TINA**  
Bettina Haufe

Hauptstr. 38  
78253 Eigeltingen

Tel. 07774 - 922650  
Mobil 0160 99116841  
bettina.haufe@t-online.de

**KÄHLER**

Garten- und  
Landschaftsbau

*einzig* **ARTig**  
Accessoires, Gartenmöbel,  
Pflanzen und mehr

Hauptstr. 5 | 78253 Eigeltingen  
Telefon: 07774 9259128  
Mobil: 0171 6424777  
[www.galabau-kaehler.de](http://www.galabau-kaehler.de)

**AUCH  
NARREN  
BRAUCHEN  
DÄCHER!**

**KUPFERSCHMID**  
zimmerei & holzbau

Kupferschmid Holzbau GmbH & Co.KG | Jägerstraße 12a | 78576 Liptingen  
Telefon: 07465 1664 | Fax: 07465 2450  
E-Mail: [info@kupferschmid-holzbau.de](mailto:info@kupferschmid-holzbau.de) | [www.kupferschmid-holzbau.de](http://www.kupferschmid-holzbau.de)

**FRÖHLICH**

Walter Fröhlich  
STEINMETZMEISTER

NATURSTEINE • GRABMALE  
TREPPEN • KÜCHENARBEITSPLATTEN

UNTERSCHWANDORF 3  
78579 NEUHAUSEN O.E.  
Tel. 07777 308 • Fax 1737  
[www.stein-froehlich.de](http://www.stein-froehlich.de) • mail: [stein-froehlich@t-online.de](mailto:stein-froehlich@t-online.de)

*Landmetzgerei Gassner*

Hausmacher - Spezialitäten  
DLG - prämierte Wurstwaren

*Fasnacht hin und Fasnacht her,  
Alkohol trinken ist nicht schwer.  
Doch, daß Du dies auch kannst vertragen,  
mußt Du füllen Deinen Magen.  
Braten, Schnitzel, das tut Dir gut,  
etwas Tatar, das macht Dir noch Mut.  
So wünschen wir Euch noch frohe Tage,  
Wir kommen auch noch - gar keine Frage!*

**NA R R I - NARRO**  
Pirmin Gassner u. Belegschaft

Pirmin Gassner  
Stockacher Str.1  
78576 Emm.-Liptingen  
Tel. 07465 / 524



mit Stick und Druck veredeln wir  
Ihre Textilien

[www.kaestle-stickdesign.de](http://www.kaestle-stickdesign.de)

Ralf Kästle  
Ilgentalerstr. 1  
78579 Unterschwandorf  
Tel : 07777/939929  
Mobil : 015123431973  
[info@kaestle-stickdesign.de](mailto:info@kaestle-stickdesign.de)



MEDIZINISCHE INSTRUMENTE  
SONDERANFERTIGUNGEN  
REPARATUREN

**Schuster Medical Service GmbH**

Inhaber: Axel Schuster  
Chirurgiemechanikermeister  
Öhmdwiesen 3  
78253 Heudorf  
Fon 0 74 65/92 99 528

[schuster-ms.de](http://schuster-ms.de)

Apfeldirektsaft des isch „In“  
und macht au gsundheitlich richtig Sinn.  
Hosch Du immer durscht wie en Ox,  
denn holsch Dir glei en Bag in Box.  
Es gibt de Saft in naturtrüb fein,  
drum schau a mol zu Dreher's rein.



SPIRIT OF FRUITS.

Fidel Dreher GmbH  
Industriestraße 28  
78333 Stockach

Tel. 07771/93 24-0  
Fax. 07771/93 24-20

[info@dreher-group.com](mailto:info@dreher-group.com)  
[www.dreher-group.com](http://www.dreher-group.com)



VOLLER DURCHBLICK IN QUALITÄT UND LEISTUNG

MITTELSTRABE 3  
78579 NEUHAUSEN OB ECK  
TEL. 07467 / 393 + 1392  
TELEFAX 07467 / 1244

**Edle Brände, mild und fein,  
kaufst Du bei Silvia Jäger ein**

Obstbrennerei Silvia Jäger  
Haldenhöfe 4  
78253 Eigeltingen-Heudorf  
Tel.: 07465 909414



## Auto-Service E. Viol

KFZ-Meisterbetrieb | Hermann-Laur-Straße 6 | 78253 Eigeltingen  
Telefon: 07774-920192 | E-Mail: info@autoservice-viol.de

Kfz-Reparaturen | Inspektion | Unfallinstandsetzungen  
Achsvermessungen | TÜV & AU | Lackierungen/Design  
Reifenservice | KFZ-Elektrik | Abschleppdienst



Dei Kärrele des isch doch klar  
des läuft it immer wunderbar.  
Des muss hald au fu Zeit zu Zeit  
in Kundendienst, dass G'wartet bleibt.  
Drum gohsh hald mol zum Viol na,  
damit der `s Kärrele pflege ka.  
Der isch mit Herz und Seel dabei  
und schaut it nu id Haube nei.  
Bring gern vorbei die schön's Auto  
wir wünschen Euch - Narri, Narro

**Häsch emol e Schiib zum Flicke  
oder e Stalltüre zum Richte,  
au neue Fenster, ob rund oder schräg,  
machet mir gern,  
us Kunststoff und Holz für Euch  
in nah und fern.**

  
**martin**  
FENSTER. TÜREN. GLAS

Fensterbau Martin GmbH | Hauptstr. 7 | 78253 Eigeltingen  
Tel.: +49 (0) 7774 - 233 | Fax: +49 (0) 774 - 67 18  
info@martin-fensterbau.de | www.martin-fensterbau.de

*Häscht Du Hunger, häscht du Dorscht  
iss a Schnitzel oder ä Worscht.  
Drink a Viertelale oder ä Bier,  
des dut goat, de Familie und Dir*

Aschermittwoch: Fischspezialitäten

**Gasthaus  
Kreuz**

Telefon (07465) 583  
78253 Eigeltingen-Heudorf



**Hier könnte Deine Werbung stehen:  
in@erate@heuliecher.de**



**NARRI-NARRO  
VIEL SPASS!**

**carbon**®

Carbon GmbH | 78253 Eigeltingen-Heudorf | +49 7465 466

[www.carbon.ag](http://www.carbon.ag)

**stahl**  
Automatisierungstechnik

Ludwigshafener Straße 29  
78333 Stockach  
Tel. 07771 87978-0  
[info@stahl-at.com](mailto:info@stahl-at.com)

[www.stahl-at.com](http://www.stahl-at.com)



# GETRÄNKE baumann

Ihr Getränkespezialist

78253 Eigeltingen • Tel.: 07774 / 7793

mail@getraenke-baumann.com • www.getraenke-baumann.com



## koppkapp

Inh. Ute Kopp

Kirnacher Höhe 11  
78089 Unterkirnach  
Tel. 0174 1733895  
koppkapp@web.de



Hüte  
&  
Kappen  
für  
Brauchtum  
und  
Fasnet





**Kreativ. Unkompliziert. Fair.**

Web | Grafikdesign | Foto | Film | 3D CAD-Visualisierungen



**webtemps werbeagentur**  
Staigstr. 20  
78253 Eigeltingen-Heudorf  
Tel. +49 7465 920120

Take-Off Gewerbepark 2  
78579 Neuhausen o. E.  
Tel. +49 7467 422995-0  
agentur@webtemps.de

[www.webtemps.de](http://www.webtemps.de)



## Landmetzgerei Bernhorst Koch

Ihr Narre, lond euch alle sage,  
d´Fasnet goht au durch de Mage.  
Drum isch es wichtig, dass zum Durscht,  
ihr essed au a guete Wurscht.  
No wird die Fasnet luschtig und froh,  
Mir grüeßed euch – NARRI-NARRO!

Wir wünschen eine glückselige Fasnet!

**Ihr Metzgermeister Bernhorst Koch  
und das gesamte Team**



Kaiserpfalzstr. 109  
78351 Bodman

Am Sportplatz 1b  
78253 Eigeltingen

Mainaustr. 158  
78464 Konstanz

[www.landmetzgerei-bernhorst-koch.de](http://www.landmetzgerei-bernhorst-koch.de)

# Rätsel für große und kleine Narren

**Lösungswort:**

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	:					
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31

## FRAGEN ZUM KREUZWORTRÄTSEL

1. Närrische Rede
2. Wo fanden die diesjährigen Narrentage statt?
3. Trad. Verkleidung am Hemdglonkerumzug
4. Sockenfarbe der Hartmännle
5. Fastnächtliches Rhythmusinstrument aus Holz
6. Narrenverein in Bietingen
7. Geflochtene Peitsche
8. Sorgt für Recht und Ordnung
9. Wo ist das Kischtämännle zu Hause?
10. Tänzerin im Karneval
11. Hexenaccessoire
12. Was wird am Vorabend von Aschermittwoch verbrannt?
13. Beklagter des Narrengerichts Stockach (2023)
14. Wo findet Deutschlands größter Karnevals-umzug statt?
15. Homberger Narrenruf
16. Was essen Heudorfer um die Wette?
17. Wer wird am SchmoDo befreit?
18. Was wird nach Aschermittwoch gefällt?
19. Gerät zur Heuentnahme
20. Womit wird unser Wischenführer ausgestopft?
21. Was wird beim Karneval in Rio getanzt?
22. Wer trägt typischerweise eine rote Nase und große Schuhe?
23. Kleine, bunte Papierschnipsel
24. Troubadour der Fasnacht
25. Seit wie vielen Jahren gibt es den NV Heudorf?
26. Wurfmaterial an Karneval
27. Wurmlinger Fasnachtsbier
28. An welchem Tag beginnt die Heudorfer Fasnacht?
29. Italienische Karnevalshochburg
30. Was wird trad. am Aschermittwoch gegessen?

Oh, je. Unserem  
Wischenführer  
fehlt noch Stroh.

Kannst Du helfen  
noch welches  
zu finden?



Passend zu unserem diesjährigen Faschnachtsmotto haben sich hier 12 Begriffe zum Thema Musik versteckt.

R	E	G	N	E	A	S	G	S	K	U	M	C	E	C	G	H	O	F
R	O	E	T	T	C	A	E	C	L	N	G	I	T	A	R	R	E	D
P	B	H	C	R	M	C	T	H	A	P	X	M	M	D	I	T	D	Z
I	U	C	D	O	S	R	U	L	V	Z	T	R	E	Z	N	O	K	I
N	E	P	O	M	U	Y	L	A	I	P	M	I	K	R	O	F	O	N
O	H	G	E	P	C	E	D	G	E	G	E	I	G	E	A	P	T	I
T	N	P	B	E	L	W	R	Z	R	L	I	E	D	Y	Q	X	V	F
E	E	H	J	T	K	Z	A	E	M	W	A	W	U	N	O	E	B	W
N	T	F	N	E	T	N	Y	U	I	O	M	A	G	T	Y	V	K	N
F	N	R	Z	Y	B	H	N	G	R	F	L	O	E	T	E	K	G	T

Welche Zahl steht für welche Narrenfigur ?

$$\begin{array}{c} \text{Narrenfigur 1} \end{array} + \begin{array}{c} \text{Narrenfigur 1} \end{array} \times \begin{array}{c} \text{Narrenfigur 1} \end{array} = 20$$

$$\begin{array}{c} \text{Narrenfigur 1} \end{array} \times \begin{array}{c} \text{Narrenfigur 2} \end{array} = 20$$

$$\begin{array}{c} \text{Narrenfigur 2} \end{array} + \begin{array}{c} \text{Narrenfigur 3} \end{array} = 8$$

$$\begin{array}{c} \text{Narrenfigur 1} \end{array} \times \begin{array}{c} \text{Narrenfigur 3} \end{array} - \begin{array}{c} \text{Narrenfigur 2} \end{array} = ?$$

Kennst Du eine der beiden Musikbands?





# Weil Kultur uns alle inspiriert.

**Kultur fördern  
lässt Menschen  
daran teilhaben.**

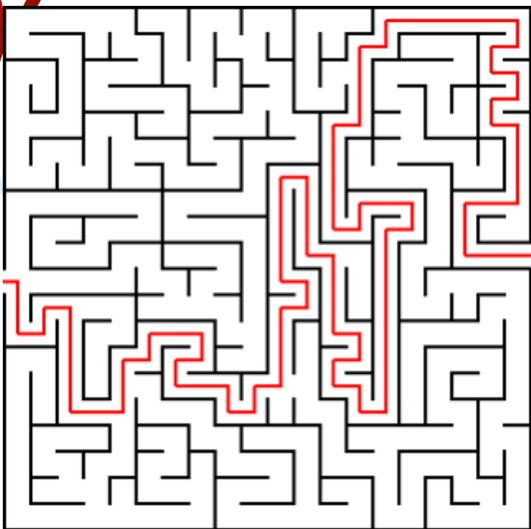
Diesem gesellschaftlichen Engagement fühlt sich die Sparkasse Hegau-Bodensee seit jeher verpflichtet. Das stärkt jeden Einzelnen – regional und bürgernah.

Wir bringen mehr Neugier in unsere Gesellschaft.



**Sparkasse  
Hegau-Bodensee**

# Lösungen



WIR FEIERN JUBILAEUM  
 NACH HEULIECHER:

WOLFGANG KUBICKI  
 SORHO  
 RORRANVANNE  
 UVA  
 S  
 N  
 E  
 F  
 P  
 KONFETTI  
 H  
 KLEPPERLE  
 B  
 A  
 R  
 U  
 S  
 N  
 E  
 R  
 K  
 I  
 A  
 M  
 E  
 L  
 L  
 E

AVSNET  
 VENNEDIG  
 S  
 VAMBVA  
 S  
 UNKEMVARIECHEN  
 W  
 O  
 KOELN  
 R  
 Z  
 R  
 E  
 I  
 V  
 R  
 U  
 E  
 T  
 I  
 D  
 N  
 A  
 R  
 R  
 E  
 N  
 P  
 O  
 L  
 I  
 Z  
 I  
 S  
 T  
 I  
 K  
 I  
 R  
 N  
 E  
 S  
 R  
 K  
 A  
 M  
 E  
 L  
 L  
 E

R	E	6	N	E	A	S	6	S	K	U	M	C	E	C	6	H	O	F
R	O	E	T	C	A	E	C	L	N	G	I	T	A	R	R	E	D	
P	B	H	C	R	M	C	T	H	A	P	X	M	W	D	I	T	D	Z
I	U	C	D	O	S	R	U	L	V	Z	T	R	E	Z	N	O	K	I
N	E	P	O	W	U	V	L	A	I	P	W	I	K	R	O	F	O	N
O	H	G	E	P	C	E	D	6	E	I	G	E	A	P	T	I		
T	N	P	B	E	L	W	R	Z	R	L	I	E	D	V	Q	X	V	F
E	E	H	J	T	K	Z	A	E	W	A	W	U	N	O	E	B	W	
N	T	F	N	E	T	N	V	U	I	O	W	A	G	T	V	K	N	
F	N	R	Z	Y	B	H	N	6	R	F	L	O	E	T	E	K	6	T

4 + 4 x 4 = 20  
 4 x 5 = 20  
 5 + 3 = 8  
 4 x 3 - 5 = 7  
 Die Rolling  
 Stones und  
 die Beatles

## EIN DANK ZUM SCHLUSS

Jedes Buch und jedes Heft das wisst ihr endet mit einer letzten Seite an Papier.

Es ist Zeit zu danken euch allen bei denen Lustiges ist vorgefallen.

Denkt immer daran ohne euch wäre das Blättle leer und das wäre für uns alle doch echt schwer.

Denn jeder Narr freut sich über das Narrenblatt das er lesen kann und sich lacht schlapp.

Zudem gehört es doch zur Fasnets-Tradition denn schreiben tut´s ja eh die Redaktion.

Auch die vielen Bilder müssen ausgesucht werden die geschossen sind hier auf der Fasnets-Erden.

Daher danken wir natürlich auch Ines Roth die so kräftig fotografieren und filmen tut.

Auch die Redaktion möchten wir erwähnen einfach so das sind Katja, Werner, Anja und HaJo.

Ein Dank geht an den Elferrat der immer wirbt damit das Narrenblatt nicht stirbt.

Ein weiterer Dank und der nicht rar geht an die ganze Narrenschar.

Wir hoffen wir haben niemanden vergessen und werden nicht daran gemessen.

Die Redaktion wünscht zum Schluss eine Fasnet mit viel Genuss.

## IMPRESSUM

### **Narrenverein Heudorf im Hegau 1984 e.V.**

Präsident: Norbert Roth Mühlebergstr. 1 78253 Eigeltingen-Heudorf  
Vizepräsident: Patrick Roth Staigstraße 6a 78253 Eigeltingen-Heudorf  
Sparkasse Hegau-Bodensee IBAN DE38692500350006058929 BIC SOLADES1SNG  
Vereinsregister VR590157 Steuer-Nr.: 18160/18989

[praesident@heuliecher.de](mailto:praesident@heuliecher.de)

[www.heuliecher.de](http://www.heuliecher.de)

Gestaltung: Leif Knittel | [webtemps.de](http://webtemps.de)  
Druck: Druckerei Hohl, Balgheim

# Veranstaltungskalender 2024

- 06.01.2024 10.00 Uhr **Traditioneller Dreikönigsfrühschoppen** im Clubheim Heudorf
- 21.01.2024 Teilnahme am **Narrentag in Zoznegg**
- 02.02.2024 Teilnahme am **Nachtumzug in Bietingen** (Sauldorf)
- 04.02.2024 Teilnahme am **Freundschaftstreffen in Bietingen** (Sauldorf)
- 08.02.2024 09.30 Uhr **Befreiung der Kindergartenkinder** zusammen mit den Steinbühlbären. Treffpunkt: Rathaus
- 10.00 Uhr **Narrenbaumeinholen** im "Zigeunerwinkel"
- 14.00 Uhr **Närrischer Umzug** mit der Narrenkapelle durchs Dorf und anschließend Narrenbaumsetzen am Rathaus  
Treffpunkt: Staig
- 19.00 Uhr **Hemdglonker-Umzug** mit der Narrenkapelle, anschließend närrisches Treiben in der Hochbuch-Halle  
Treffpunkt am Rathaus
- 09.02.2024 20.00 Uhr **Bunter Abend** mit Unterhaltung und Tanz in der Hochbuch-Halle
- 11.02.2024 14.30 Uhr **Umzug** unter dem Motto „**Musiklegenden – Wir waren dabei!**“ und anschließend närrisches Treiben in der Hochbuch-Halle.  
Treffpunkt: Staig
- 13.02.2024 14.30 Uhr **Kinder- & Seniorenfasnacht** in der Hochbuchhalle mit Unterhaltung und anschließendem Fasnetverbrennen
- 18.00 Uhr **Beginn Abbau** und Aufräumen der Hochbuchhalle
- 14.02.2024 **Abbau und Aufräumen** in der Hochbuchhalle mit anschließendem Fischessen im Gasthaus Kreuz
- 16.02.2024 17.00 Uhr **Narrenbaumfällen** auf dem Rathausplatz
- 20.00 Uhr **Traditionelles Eieressen** im Gasthaus Kreuz

[www.heuliecher.de](http://www.heuliecher.de)